



**Graf Waltbert und den heiligen Alexander?**

Kennst du schon die Geschichte von Graf Waltbert, der vor über 1.100 Jahren eine Kirche bauen ließ? Die Kirche stand dort, wo heute der Ort Wildeshausen liegt. Die Stadt gab es damals noch nicht. Für seine Kirche wollte Waltbert etwas Besonderes haben. Also bat er den Papst um die Gebeine des heiligen Alexander. Alexander war schon vor langer Zeit für seinen Glauben gestorben und Knochen von Heiligen wurde nachgesagt, dass sie wundersame Kräfte hätten. Als Waltbert die Knochen von Rom nach Wildeshausen brachte, geschahen bereits viele Wunder, die er aufschreiben ließ.

In Wildeshausen angekommen kamen viele Pilger, um die Gebeine des Heiligen zusehen. Um die Pilger zu versorgen und die Kirche in Ordnung zu halten, siedelten Waltbert und seine Frau Alburg hier Mönche an. Diese Mönche sollten außerdem für das Seelenheil der Stifter beten. Eine solche Gemeinschaft wird auch Stift genannt. Das Stift in Wildeshausen bestand noch einige hundert Jahre lang. Zeitweise war es so reich, dass sie eine größere und prächtigere Kirche bauen ließen. Diese Kirche kannst du heute noch in Wildeshausen sehen. Sie heißt Sankt-Alexander-Kirche.



Die Kirche hat einen ganz schön hohen Turm!



Huch... das sieht aber durcheinander aus. Findest du trotzdem die gesuchten Wörter?

dbwal t bert dh  
enu le le e e k s  
r e n e e i p n t a i u  
s r d x e l t r a w r e  
l a e a l t b u r g c h  
t e r n a n t p n a h c  
w i l d e s h a u s e n  
e s r e e h e p c t o h  
e g e r o m s s t i f t  
s e a a p b d t p u u e  
t n a x a r a s e a r k  
l s u t d e f h s r w u

ALEXANDER  
KIRCHE  
ALTBURG  
WUNDER  
WALTBERT  
PAPST  
ROM  
WILDESHAUSEN  
STIFT



Auch für Leo gar nicht so einfach!